



Pflegeanweisung

nach durchgeführter Frühjahrsinstandsetzung sind vom Verein alle nachstehenden Arbeiten selbst durchzuführen.

Für einen Zeitraum von ca. 8 - 14 Tagen nach Beendigung der Frühjahrsinstandsetzung ist nachfolgend zu beachten:

Die Tennisplatzdecken sind nach Möglichkeit mehrmals täglich, mindestens jedoch einmal täglich mit einem weichen Besen abzuziehen und nur wenn erforderlich, was nach Nachtfrösten der Fall sein kann, mit einer geeigneten Walze wieder zu verdichten.

Die Plätze müssen stets **erdfeucht gehalten** (keine Pfützen) werden. Das bedingt regelmäßiges Wässern, bei trockener Witterung auch mehrmals täglich.

Durch obige Maßnahmen erhalten die Plätze nach ca. 8 - 14 Tagen, je nach Witterung und der durchgeführten Pflegemaßnahmen die erforderliche und gewünschte Scherfestigkeit.

Vorhandene Restspuren der Instandsetzungsarbeiten wie Reifenspuren, Fußabdrücke und sonstige sichtbaren Arbeitsspuren werden damit beseitigt. Sollten nach der Instandsetzung Nachtfröste auftreten, so verlängert sich der genannte Zeitraum entsprechend.

Maßnahmen während der Spielsaison:

Um unerwünschte Moosbildung fern zu halten, müssen die Plätze auch im Randbereich regelmäßig nach dem Spiel abgezogen werden. Wenn trotzdem Moos auftritt, ist dieses mit einem Scharrierer regelmäßig zu beseitigen. Bei einigen Moosarten ist auch der Einsatz von Salzen (schwefelsaures Ammoniak, bei Raiffeisen zu beziehen) effektiv und möglich.

Bei normaler Spielintensität ist das Spielfeld sowie der Grundlinienbereich regelmäßig zu bearbeiten. Dabei ist das entmischte (zu grobe und zu feine) Material zu entfernen, und die Mulden sind mit Reservematerial fachgerecht zu füllen.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Saison!

Tennisplatzpflege- u. Instandsetzung

Bernhard Appel